

[Download ebook] Das Siegel. Gebrauch und Bedeutung im Mittelalter

Das Siegel. Gebrauch und Bedeutung im Mittelalter

Von WBG (Wissenschaftliche Buchgesellschaft)
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #2914052 in BcherVerffentlicht am: 2007-09-01Abmessungen: 8.94 x .79b x 6.02l, Einband: Gebundene Ausgabe221 Seiten | File size: 37.Mb

Von WBG (Wissenschaftliche Buchgesellschaft) : Das Siegel. Gebrauch und Bedeutung im Mittelalter before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Siegel. Gebrauch und Bedeutung im Mittelalter:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. zuverlässiger DienstVon Kellerschnelle Lieferung Gut eingepackt guter ZustandEine kurze Zusammenfassung und ein

Inhaltsverzeichnis wren zu empfehlen in der Anzeige

Kurzbeschreibung Stadtsiegel und Klostersiegel, die Siegel der Ppste und der Knige, Siegelgebrauch und Siegelmissbrauch - in exemplarischen, gut lesbaren Beitrgen werden alle Aspekte der Nutzung und kulturellen Praxis der Siegel im Mittelalter dargestellt. Mit Beitrgen von Friedrich Battenberg, Enno Bnz, Rdiger Brandt, Lukas Clemens, Karin Czaja, Wilfried Ehbrecht, Isabelle Guerrau, Knut Grich, Achim Thomas Hack, Beatrice Marnette-Khl, Hermann Mau, Joseph Morsel, Frank Rexroth, Wilfried Schntag, Karl-Hienz Steinbruch, Andreas Stieldorf und Wolfhard Vahle. Der Verlag ber das Buch Das Fhren eines Siegels war ein Privileg. Fr die Rechtsetzung und Herrschaftsausübung kam den Siegeln im Mittelalter eine groe Bedeutung zu. Der Band veranschaulicht auch fr Nichtfachleute verständlich die Ausformungen, unterschiedlichen Deutungsebenen, Bedeutung und Verwendung der Siegel im Mittelalter. Die Beitrge behandeln exemplarisch alle Aspekte des Siegelwesens: Stadtsiegel und Klostersiegel, die Siegel der Ppste und der Knige, Siegelgebrauch und Siegelmissbrauch. So wird die Nutzung und kulturelle Praxis der Siegel deutlich, die im Mittelalter einen hohen Stellenwert besaen. Mit Beitrgen von: J. Friedrich Battenberg, Rdiger Brandt, Enno Bnz, Lukas Clemens, Karin Czaja, Wilfried Ehbrecht, Knut Grich, Isabelle Guerrau, Achim Thomas Hack, Beatrice Marnett-Khl, Hermann Mau, Frank Rexroth, Wilfried Schntag, Gabriela Signori, Karl-Heinz Steinbruch, Andrea Stieldorf und Wolfhard Vahle. ber den Autor und weitere Mitwirkende Gabriele Signori, geb. 1960, ist Professorin fr Geschichte des Mittelalters an der Universitt Konstanz.